

# Part-FCL –Fragenkatalog

## PPL-A gemäß Verordnung (EU) 1178/2011

*(Auszug)*

### 060 - Operational-Procedures

AIRCADEMY



LEARNING AT A HIGHER LEVEL



**Herausgeber:**

AIRCADEMY LTD.  
Bommersweg 11a,  
40670 Meerbusch,  
Germany  
[info@aircademy.com](mailto:info@aircademy.com) [www.aircademy.com](http://www.aircademy.com)  
+49-2159-536 05 50

LPLUS GmbH  
Am Wall 128-134,  
28195 Bremen,  
Germany  
[info@lplus.de](mailto:info@lplus.de) [www.lplus.de](http://www.lplus.de)  
+49 421 160396 0

**COPYRIGHT Vermerk:****Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.**

Die kommerzielle Nutzung des Werkes oder Ausschnitte aus dem Werk in Lehr- und Lernmedien ist nur nach vorheriger Zustimmung durch die Herausgeber erlaubt. Für die kommerzielle Nutzung in Lehr- und Lernmedien ist eine Lizenzgebühr an die Herausgeber zu zahlen.

Bitte beachten Sie, dass dieser Katalog nur ca. 75% der Fragen des gesamten Prüfungskatalogs enthält. In der Prüfung werden zusätzlich andere Fragen erscheinen.

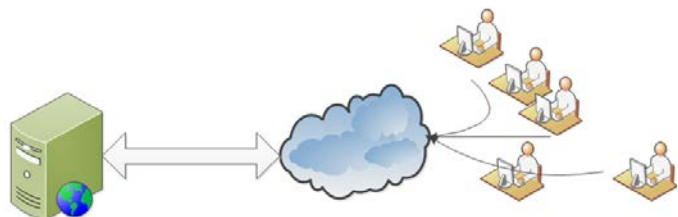
**Qualitätssicherung**

Wenn Sie Verbesserungsvorschläge oder Anregungen haben, senden Sie diese bitte per email an [info@aircademy.com](mailto:info@aircademy.com).

Sie sind Fluglehrer/in oder verfügen über Fachwissen in bestimmten Fächern?

Machen Sie mit bei unserem online Qualitäts-Management System.

Senden Sie dazu eine email an [info@aircademy.com](mailto:info@aircademy.com).



**1 Während des Anfluges gerät das Luftfahrzeug in eine Windscherung (windshear) mit zunehmendem Gegenwind.**

**Wie ändern sich der Anflugpfad und die wahre Eigengeschwindigkeit (TAS), wenn der Pilot keine Korrekturen vornimmt? (1,00 P.)**

- Anflugpfad wird tiefer.  
TAS wird abnehmen.
- Anflugpfad wird tiefer.  
TAS wird zunehmen.
- Anflugpfad wird höher.  
TAS wird zunehmen.
- Anflugpfad wird höher.  
TAS wird abnehmen.

**2 Welche Gefahr besteht bei einer Landung nach einem starken Regenschauer? (1,00 P.)**

- Verkürzter Bremsweg durch Aquaplaning.
- Schwierigkeiten beim Abfangen durch Blendung.
- Verschiebung der Rutschmarkierung am Reifen.
- Längerer Bremsweg durch Aquaplaning.

**3 Bei einem geplanten Flug über Wasser kann während einer gewissen Zeitspanne im Falle einer Notlandung kein Land erreicht werden.**

**Worauf ist zu achten? (1,00 P.)**

- Während des gesamten Fluges muss der Transpondercode 7600 geschaltet sein.
- Für alle Insassen müssen Rettungswesten oder Rettungsboote vorhanden sein.
- Der Flugplan für diesen Flug muss die exakten Wegpunkte (way-points) enthalten.
- Während des gesamten Fluges muss Kontakt zur nächsten Flugverkehrskontrollstelle bestehen.

**4 Wann sollten die Schwimmwesten nach einer Notwasserung aufgeblasen werden? (1,00 P.)**

- Noch im Luftfahrzeug.
- In einer sicheren Entfernung (ca. 10 m) zum Luftfahrzeug.
- Außerhalb des Luftfahrzeuges.
- Beim Verlassen des Luftfahrzeuges.

- 5 Welche Gefahr kann beim Anlassen des Triebwerks kurz nach dem „Pumpen“ am Gashebel entstehen? (1,00 P.)**
- Triebwerkstart mit geringem Drehmoment.
  - Kondensation und Vergaservereisung.
  - Flammenrückschlag und Vergaserbrand.
  - Zersetzung der Additive im Getriebeöl.
- 6 Der Begriff "Flugzeit" ist definiert als: (1,00 P.)**
- Die Gesamtzeit zwischen dem Beginn des Startlaufs auf der Piste bis zum Berühren der Piste bei der Landung.
  - Die Gesamtzeit zwischen der ersten Bewegung eines Luftfahrzeuges zum Zwecke des Starts bis zum endgültigen Stillstand nach der Landung.
  - Die Gesamtzeit zwischen dem ersten Start und der letzten Landung im Rahmen eines oder mehrerer zusammenhängender Flüge.
  - Die Zeit vom Anlassen des Triebwerks vor dem Rollen bis zum Aussteigen aus dem Luftfahrzeug nach dem Abstellen des Triebwerks.
- 7 Welche der folgenden Faktoren können einen Einfluss auf die am Boden empfundene Lärmbelästigung durch ein Luftfahrzeug haben?**
- 1) Triebwerksleistung**  
**2) Propellerdrehzahl**  
**3) Fahrwerksstellung**  
**4) Landeklappenstellung**  
**5) Wahl des Flugweges**  
**6) Flughöhe**  
**7) Flugregeln (1,00 P.)**
- 3, 4, 5, 6, 7.
  - 1, 5, 6, 7.
  - 1, 5, 6.
  - 1, 2, 3, 4, 5, 6.
- 8 Wie kann der Pilot eines motorgetriebenen Luftfahrzeuges die Lärmemission im Sink- und Anflug minimieren? (1,00 P.)**
- Niedriger Anflug mit geringstmöglicher Triebwerksleistung, spät konfigurieren und steil sinken, vorgegebene Anflugstrecken einhalten.
  - Normaler Anflug mit normaler Triebwerksleistung, vor dem Sinkflug konfigurieren, den kürzesten Anflugweg wählen.
  - Hoher Anflug mit geringstmöglicher Triebwerksleistung, spät sinken und spät konfigurieren, vorgegebene Anflugstrecken einhalten.
  - In Landekonfiguration mit angepasster Triebwerksleistung einen Sinkflugwinkel von 3° einhalten, möglichst Direktanflug durchführen.

**9 Wie wird ein Halonfeuerlöscher korrekt eingesetzt? (1,00 P.)**

- Entsichern.  
Aufrecht halten.  
So nah wie möglich an den Brandherd bringen und auslösen.
- Entsichern.  
Waagrecht halten.  
Aus 1 m bis 1,5 m Entfernung auf den Brandherd richten und auslösen.
- Entsichern.  
Waagrecht halten.  
So nah wie möglich an den Brandherd bringen und auslösen.
- Entsichern.  
Aufrecht halten.  
Aus 1 m bis 1,5 m Entfernung auf den Brandherd richten und auslösen.

**10 Die verfügbare Löschdauer eines Halonfeuerlöschers beträgt etwa: (1,00 P.)**

- 6 bis 7 Sekunden.
- 10 bis 12 Sekunden.
- 2 bis 4 Sekunden.
- 15 bis 17 Sekunden.

**11 Warum darf ein Triebwerk, das gebrannt hat, nicht wieder angelassen werden? (1,00 P.)**

- Eine ausreichende Luftzufuhr wäre nicht mehr gewährleistet.
- Die Anzeigeelektronik muss durch eine Werft auf Null gestellt werden.
- Der Kraftstoff hat seine maximale Betriebstemperatur überschritten.
- Die Gefahr eines erneuten Aufflammens des Feuers wäre zu groß.

**12 Was ist beim Einsatz eines Halonfeuerlöschers in der Luftfahrzeugkabine zu beachten? (1,00 P.)**

- Bei Erhitzung kann sich das Löschmittel zu giftigen Folgeprodukten zersetzen; die Kabine muss daher gut ventiliert werden.
- Halonfeuerlöscher müssen in einem Stoß entleert werden, weil sich ansonsten giftige Folgeprodukte bilden können.
- Halon besitzt eine kühlende Wirkung; der Brandherd sollte daher nicht zusätzlich mit einer nichtbrennbaren Flüssigkeit nachgelöscht werden.
- Halon kühlt und erstickt das Feuer; Insassen müssen ausreichend gegen Kälte und Sauerstoffmangel geschützt werden.

- 13 Im Reiseflug dringt geringfügig Rauch hinter dem Instrumentenbrett hervor. Der Pilot vermutet einen elektrischen Brand.**

**Welche Maßnahme sollte der Pilot unter Berücksichtigung des Flughandbuchs als erstes ergreifen? (1,00 P.)**

- Triebwerk abstellen.
- Heizung schließen.
- Feuerlöscher einsetzen.
- Hauptschalter ausschalten.

- 14 Im Reiseflug dringt geringfügig Rauch hinter dem Instrumentenbrett hervor. Der Pilot vermutet eine Brandquelle im Motorraum.**

**Welche Maßnahme sollte der Pilot unter Berücksichtigung des Flughandbuchs als erstes ergreifen? (1,00 P.)**

- Feuerlöscher einsetzen.
- Heizung schließen.
- Triebwerk abstellen.
- Hauptschalter ausschalten.

- 15 Was muss bei überhitzten Bremsen beachtet werden? (1,00 P.)**

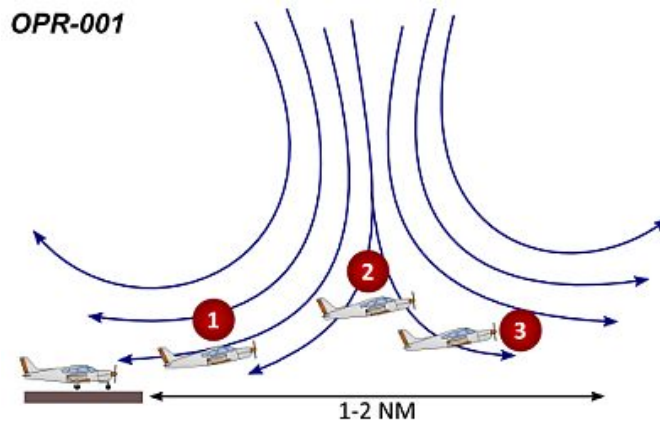
- Die Bremsen müssen umgehend mit Halon gekühlt werden.
- Es kann zum Bersten von Reifen in Radial- oder Laufrichtung kommen.
- Die Fahrwerksverkleidung sollte zur Kühlung abmontiert werden.
- Es kann zum Bersten von Reifen in Axialrichtung kommen.

- 16 Wie lässt sich das Einfliegen in Scherwinde (windshear) vermeiden? (1,00 P.)**

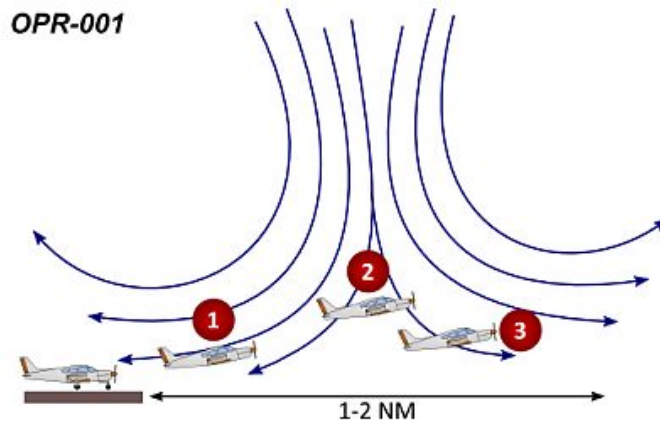
- Auf Starts und Landungen im Gebirge wenn möglich verzichten und ins Flachland ausweichen.
- Während des Durchzugs von starken Schauern oder Gewittern nicht starten oder landen.
- Niederschlagsgebiete vor allem im Winter großräumig umfliegen und niedrige Flughöhen aufsuchen.
- Thermisch aktive Gebiete im Sommer umfliegen oder unterfliegen.

**17 Womit ist an Punkt 2 der abgebildeten Fallböe zu rechnen?****Siehe Bild (OPR-001). (1,00 P.)**

- Konstante Sinkrate.
- Geschwindigkeitszunahme.
- Abnahme der Steigrate.
- Abnahme der Sinkrate.

**18 Womit ist an Punkt 3 der abgebildeten Fallböe zu rechnen?****Siehe Bild (OPR-001). (1,00 P.)**

- Geschwindigkeitszunahme.
- Konstante Sinkrate.
- Abnahme der Sinkrate.
- Geschwindigkeitsabnahme.



**19 Unmittelbar nach dem Start wird in eine starke Fallböe (microburst) eingeflogen.****Durch welche Reaktion lässt sich ein unbeabsichtigtes Sinken vermeiden? (1,00 P.)**

- Reiseleistung setzen, Fahrwerk und Landeklappen einfahren, Längsneigung bis zur optimalen Steiggeschwindigkeit vergrößern.
- Reiseleistung setzen, Fahrwerk und Landeklappen einfahren und nach links oder rechts aus dem Bereich der Fallböe hinaus kurven.
- Maximale Triebwerksleistung setzen, Landekonfiguration einnehmen und Geschwindigkeit möglichst schnell abbauen.
- Maximale Triebwerksleistung setzen, aktuelle Konfiguration beibehalten und mit der Geschwindigkeit der besten Steigrate weitersteigen.

**20 Wodurch entstehen Wirbelschleppen? (1,00 P.)**

- Durch Verwirbelungen im Lee von Gebirgen.
- Durch Scherwinde im Bereich der Tragflächenenden.
- Durch den Abgasstrahl von Strahltriebwerken.
- Durch den Druckausgleich am Randbogen einer Tragfläche.

**21 Zwei Flugzeuge gleichen Musters fliegen bei gleicher Masse mit gleicher Geschwindigkeit, aber in unterschiedlichen Konfigurationen.****Welches Flugzeug verursacht stärkere Wirbelschleppen? (1,00 P.)**

- Das Flugzeug mit voll ausgefahrenen Landeklappen.
- Das höher fliegende Flugzeug.
- Das Flugzeug mit eingefahrenen Landeklappen.
- Das tiefer fliegende Flugzeug.

**22 Auf einer langen Piste soll mit einem Luftfahrzeug unter zwei Tonnen Abflugmasse kurz hinter einem Verkehrsflugzeug der Wirbelschleppenkatgorie "Medium" oder "Heavy" gelandet werden.****Wie kann der Wirbelschleppenbereich des Verkehrsflugzeuges gemieden werden? (1,00 P.)**

- Durch einen flachen Anflug und eine sehr kurze Landung, um vor dem Aufsetzpunkt des Verkehrsflugzeuges zum Stillstand zu kommen.
- Durch einen hohen Anflug und eine Landung hinter dem Punkt, an dem das Bugfahrwerk des Verkehrsflugzeuges aufgesetzt hat.
- Durch einen hohen Anflug und eine sehr kurze Landung, um vor dem Aufsetzpunkt des Verkehrsflugzeuges zum Stillstand zu kommen.
- Durch einen flachen Anflug und eine Landung hinter dem Punkt, an dem das Bugfahrwerk des Verkehrsflugzeuges aufgesetzt hat.



- 23 Bei einer Notlandung handelt es sich immer um eine: (1,00 P.)**
- Landung ohne Triebwerkshilfe.
  - Landung ohne Landeklappen.
  - Zur Aufrechterhaltung der Sicherheit durchgeführte Landung.
  - Durch die Umstände erzwungene Landung.
- 24 Bei einer Sicherheitslandung handelt es sich immer um eine: (1,00 P.)**
- Landung ohne Landeklappen.
  - Durch die Umstände erzwungene Landung.
  - Landung ohne Triebwerkshilfe.
  - Zur Aufrechterhaltung der Sicherheit durchgeführte Landung.
- 25 Welches der genannten Gelände eignet sich am besten für eine Notlandung? (1,00 P.)**
- Eine grüne Wiese ohne Tiere.
  - Ein hellbrauner Acker mit kurzem Bewuchs.
  - Ein See mit ruhiger Wasseroberfläche.
  - Ein Feld mit wogendem reifem Getreide.
- 26 Eine Piste gilt als kontaminiert, wenn: (1,00 P.)**
- Die Pistenoberfläche innerhalb der benötigten Länge und Breite zu 75% durch Verunreinigungen wie Schnee, Reif, Eis oder Sand bedeckt ist.
  - Die Pistenoberfläche innerhalb der benötigten Länge und Breite zu mehr als 50% durch Verunreinigungen wie Schnee, Reif, Eis oder Sand bedeckt ist.
  - Mehr als 25% der Pistenoberfläche innerhalb der benötigten Länge und Breite durch mehr als 3 mm Wasser, Schneematsch, Schnee oder Eis bedeckt sind.
  - Mehr als 50% der Pistenoberfläche innerhalb der benötigten Länge und Breite durch mehr als 3 mm Wasser, Schneematsch, Schnee oder Eis bedeckt sind.
- 27 Welche Gefahr geht von nassem Schnee auf der Piste aus? (1,00 P.)**
- Verringerung des Rollwiderstandes.
  - Verringerung des Auftriebs.
  - Erhöhung des Rollwiderstandes.
  - Vergaservereisung.

- 28 Welche Gefahr geht von stehendem Wasser auf der Piste aus? (1,00 P.)**
- Erhöhung des Auftriebs.
  - Verringerung des Auftriebs.
  - Erhöhung des Rollwiderstandes.
  - Verringerung des Rollwiderstandes.
- 29 Welche Reaktion ist angemessen, wenn bei einer Landung Aquaplaning vermutet wird? (1,00 P.)**
- Seiten- und Querruder kreuzen, um mit dem Rumpf aerodynamisch zu bremsen.
  - Leicht Gas geben und aerodynamisch mit Hilfe von Landeklappen und Spoilern bremsen.
  - Zunächst stark bremsen, unterhalb der Aquaplaning-Geschwindigkeit normal ausrollen.
  - Bei drehenden Rädern mäßig bremsen; die Richtung mit aerodynamischen Mitteln halten.
- 30 Was gibt der Bremskoeffizient an? (1,00 P.)**
- Das Verhältnis zwischen Corioliskraft und Anpresskraft zwischen zwei Körpern.
  - Das Verhältnis zwischen aufgewendeter Bremskraft und Landestrecke.
  - Das Verhältnis zwischen aufgewendeter Bremskraft und Landerollstrecke.
  - Das Verhältnis zwischen Reibungskraft und Anpresskraft zwischen zwei Körpern.
- 31 Wie sollte die Landung auf einer kontaminierten Piste mit schlechten Bremswerten durchgeführt werden, wenn sich diese nicht vermeiden lässt? (1,00 P.)**
- Bei möglichst geringer Seitenwindkomponente mit minimaler Landeklappenstellung und Mindestfahrt so weich wie möglich aufsetzen und nicht bremsen.
  - Bei möglichst geringer Seitenwindkomponente mit maximaler Landeklappenstellung, positiver Längsneigung und Mindestfahrt aufsetzen, vorsichtig bremsen.
  - Bei möglichst geringer Seitenwindkomponente mit minimaler Landeklappenstellung und positiver Längsneigung so weich wie möglich aufsetzen und nicht bremsen.
  - Bei möglichst geringer Seitenwindkomponente mit maximaler Landeklappenstellung, negativer Längsneigung und Mindestfahrt aufsetzen, vorsichtig bremsen.
- 32 Was ist beim Rollen / Manövrieren hinter einem Verkehrsflugzeug zu beachten? (1,00 P.)**
- Aufgrund der Wirbelschleppen sollten mindestens 700 m Abstand gehalten werden.
  - Aufgrund des Abgasstrahls sollten mindestens 600 m Abstand gehalten werden.
  - Aufgrund der Wirbelschleppen sollten mindestens 300 m Abstand gehalten werden.
  - Aufgrund des Abgasstrahls sollten mindestens 200 m Abstand gehalten werden.

**33 Die Stärke von Wirbelschleppen ist abhängig von: (1,00 P.)**

- Der Flughöhe.
- Der Propellersteigung.
- Der Luftfahrzeuggröße.
- Dem Gewicht.

**34 Wirbelschleppen entstehen beim Start, sobald das Luftfahrzeug: (1,00 P.)**

- Beschleunigt.
- Eine Höhe von 15 ft erreicht.
- Mit dem Bugrad abhebt.
- Mit dem Hauptfahrwerk abhebt.

**35 Wie wirkt sich feuchtes Gras auf die Start- und Landestrecke aus? (1,00 P.)**

- Verkürzung der Startstrecke und Verlängerung der Landestrecke.
- Verkürzung der Startstrecke und Verkürzung der Landestrecke.
- Verlängerung der Startstrecke und Verlängerung der Landestrecke.
- Verlängerung der Startstrecke und Verkürzung der Landestrecke.

**36 Eine Windscherung ist: (1,00 P.)**

- Eine vertikale oder horizontale Änderung von Windgeschwindigkeit und Windrichtung.
- Die langsame Zunahme der Windgeschwindigkeit in Höhen oberhalb von 13.000 ft.
- Ein meteorologisches Fallwind-Phänomen an der Nordseite der Alpen.
- Eine Änderung der mittleren Windgeschwindigkeit um mehr als 15 kt.

**37 Nach dem Start gerät ein Luftfahrzeug in eine Windscherung (windshear) mit abnehmendem Gegenwind.****Welches sind die Auswirkungen auf das Luftfahrzeug? (1,00 P.)**

- Das Luftfahrzeug fliegt oberhalb des vorgesehenen Steigpfades.
- Das Luftfahrzeug fliegt unterhalb des vorgesehenen Steigpfades.
- Die wahre Eigengeschwindigkeit (true airspeed - TAS) steigt an.
- Die Geschwindigkeit über Grund (groundspeed - GS) nimmt ab.

**38 Wie sollte beim Einflug in eine Windscherung unter Berücksichtigung des Flughandbuchs verfahren werden?**

1. Reduzierung der Geschwindigkeit.
2. Fahrwerk und Klappen einfahren.
3. Gegenwärtige Konfiguration beibehalten.
4. Schub erhöhen. (1,00 P.)

- 1 und 3.
- 3 und 4.
- 1 und 2.
- 2 und 4.

**39 Welches bei einem Triebwerksbrand entstehende Gas ist besonders gefährlich? (1,00 P.)**

- Sauerstoff.
- Kohlendioxid.
- Stickstoff.
- Kohlenmonoxid.

**40 Welche Triebwerke sind anfällig für Vergaserbrände? (1,00 P.)**

- Turbopropmotoren.
- Elektromotoren.
- Turbinentriebwerke.
- Kolbentriebwerke.

**41 Während eines Triebwerksbrandes dringt Rauch in die Kabine ein.**

**Welche Maßnahmen sind umgehend zu ergreifen? (1,00 P.)**

- Staurohr- und Frontscheibenheizung ausschalten.
- Hauptschalter und Zündung ausschalten.
- Heizungsanlage und Lüftungsanlage ausschalten.
- Avionik und Kabinenbeleuchtung ausschalten.

**42 Welches Löschmittel ist bei Luftfahrzeugbränden am wenigsten geeignet? (1,00 P.)**

- Wasser.
- Halone.
- Löschschaum.
- Löschpulver.

- 43 Welche Bremswirkung ist bei einem Bremskoeffizienten von 0,25 zu erwarten? (1,00 P.)**
- Mittelmäßige Bremswirkung.
  - Exzellente Bremswirkung.
  - Schlechte Bremswirkung.
  - Gute Bremswirkung.
- 44 Wann sollten Kurven aus Lärmschutzgründen in niedrigen Höhen über Ortschaften nicht geflogen werden? (1,00 P.)**
- Im Horizontalflug.
  - Im Steigflug.
  - Während des Landeanflugs.
  - Im Sinkflug.
- 45 Wie sollten Abflüge in der Nähe von Ortschaften erfolgen? (1,00 P.)**
- Ortschaften möglichst umfliegen oder in ausreichender Höhe überfliegen.
  - Langsam und mit geringer Propellerdrehzahl über den Ortschaften fliegen.
  - Möglichst tief und schnell zwischen den einzelnen Ortschaften abfliegen.
  - Steigflug und Richtungsänderungen möglichst langsam durchführen.
- 46 Nach dem Abheben von einem Flugplatz steigt die Geschwindigkeit im Anfangssteigflug wesentlich stärker an als erwartet.**
- Welche Entwicklung ist zu erwarten, falls in eine Fallböe (microburst) eingeflogen wurde? (1,00 P.)**
- Abnahme der Steigrate Zunahme der Fluggeschwindigkeit.
  - Zunahme der Steigrate Zunahme der Fluggeschwindigkeit.
  - Zunahme der Steigrate Abnahme der Fluggeschwindigkeit.
  - Abnahme der Steigrate und Abnahme der Fluggeschwindigkeit.
- 47 Wie wird eine durch die Umstände erzwungene Landung bezeichnet? (1,00 P.)**
- Notlandung.
  - Sicherheitslandung.
  - Dringlichkeitslandung.
  - Außenlandung.

- 48 Welches Verfahren ist geeignet, um auf ein unvorbereitetes Außenlandefeld anzufiegen? (1,00 P.)**
- Geschwindigkeit verringern und Landekonfiguration herstellen, um Zeit zu gewinnen, Notruf absetzen, zutreffendes Notverfahren abarbeiten, Notlandung durchführen.
  - Notruf absetzen, zutreffendes Notverfahren abarbeiten, so weit wie möglich in Richtung eines Flugplatzes fliegen, um den Rettungskräften entgegen zu kommen.
  - Flugsicherung informieren und technische Unterstützung anfordern, im Flughandbuch nach einer fachlichen Referenz suchen und Notlandung durchführen.
  - Geeignetes Landefeld lokalisieren, Anflug planen, zutreffendes Notverfahren abarbeiten, Notruf absetzen, rechtzeitig voll konzentriert mit dem Anflug beginnen.
- 49 Welches der angegebenen Gelände ist für eine Außenlandung am besten geeignet? (1,00 P.)**
- Lichtung mit langem trockenem Gras.
  - Abgeerntetes Getreidefeld.
  - Gepflügter Acker.
  - Sportplatz in einer Ortschaft.
- 50 Welche erste Maßnahme ist bei einem Kabelbrand während des Fluges angemessen? (1,00 P.)**
- Brandhahn schließen.
  - Kabinenbelüftung öffnen.
  - Hauptschalter ausschalten.
  - Fenster öffnen.
- 51 Welche Gefahr kann beim Anlassen des Motors bestehen? (1,00 P.)**
- Rauchentwicklung.
  - Vergaserbrand.
  - Funkenbildung.
  - Kabelbrand.

**52 Während des Anfluges gerät das Luftfahrzeug in eine Windscherung (windshear) mit abnehmendem Rückenwind.**

**Wie ändern sich der Anflugpfad und die wahre Eigengeschwindigkeit (TAS), wenn der Pilot keine Korrekturen vornimmt? (1,00 P.)**

- Anflugpfad wird höher.  
TAS wird zunehmen.
- Anflugpfad wird höher.  
TAS wird abnehmen.
- Anflugpfad wird tiefer.  
TAS wird abnehmen.
- Anflugpfad wird tiefer.  
TAS wird zunehmen.

**53 Nach einer Sicherheitslandung sind die Bremsen und Reifen stark erhitzt.**

**Wie sollte sich der Pilot den Reifen nur nähern? (1,00 P.)**

- Von der Vorder- oder Rückseite.
- Von vorne oder der Außenseite.
- Diagonal in 45°-Winkeln.
- Von der linken oder rechten Seite.

**54 Wirbelschleppen sind besonders stark, wenn ein Flugzeug: (1,00 P.)**

- Niedrig fliegt.
- Hoch fliegt.
- Schnell fliegt.
- Langsam fliegt.

**55 Welchen Bedeckungsgrad mit Eis oder kompaktem Schnee muss eine Piste mindestens aufweisen, wenn diese als "kontaminiert" bezeichnet wird? (1,00 P.)**

- 25 %.
- 50 %.
- 10 %.
- 75 %.

**56 Während des Anfluges gerät das Luftfahrzeug in eine Windscherung (windshear) mit abnehmendem Gegenwind.**

**Wie ändern sich der Anflugpfad und die wahre Eigengeschwindigkeit (TAS), wenn der Pilot keine Korrekturen vornimmt? (1,00 P.)**

- Anflugpfad wird tiefer.  
TAS wird abnehmen.
- Anflugpfad wird höher.  
TAS wird abnehmen.
- Anflugpfad wird höher.  
TAS wird zunehmen.
- Anflugpfad wird tiefer.  
TAS wird zunehmen.

**57 Ein Luftfahrzeug fliegt auf das Zentrum eines starken Fallwindes (microburst) zu und erfährt dabei eine Zunahme des Gegenwindes von 20 kt.**

**Wenn der Fallwind (microburst) durchflogen wird, kann der Pilot mit welcher Stärke eines Scherwindes (windshear) rechnen? (1,00 P.)**

- 60 kt.
- 20 kt.
- 10 kt.
- 40 kt.

**58 In welcher der folgenden Situationen kann mit Windscherung (windshear) gerechnet werden? (1,00 P.)**

- An Sommertagen mit südöstlicher Windlage.
- Bei dem Durchgang einer Warmfront.
- Bei Windstille an einem winterlichen Tag.
- Während einer Inversionswetterlage.

**59 Wirbelschleppen sind besonders stark, wenn ein Flugzeug: (1,00 P.)**

- Mit geringem Schub fliegt.
- Eine geringe Masse hat.
- Eine große Masse hat.
- Mit hohem Schub fliegt.